

Stuttgart, 29.04.2008

LIEBHERR Tischtennis-Europameisterschaften 2009

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Sportausschuss	Vorberatung	öffentlich	06.05.2008
Verwaltungsausschuss	Vorberatung	öffentlich	07.05.2008
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	08.05.2008

Dieser Beschluss wird nicht in das Gemeinderatsauftragssystem aufgenommen.

Beschlussantrag

1. Der Deutsche Tischtennis-Bund erhält zur Organisation und Durchführung der LIEBHERR Tischtennis-Europameisterschaften 2009 einen Zuschuss der Landeshauptstadt Stuttgart in Höhe von 1.250.000 €. Für den Zuschuss gilt die Geschäftsanweisung für die Gewährung von städtischen Zuwendungen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von 1.250.000 € stehen im Verwaltungshaushalt bei der Finanzposition 1.5500.7002.000, Förderung des Sports, größere Einzelveranstaltungen, zur Verfügung.
2. Der Zuschuss ist zweckgebunden für die Durchführung der Europameisterschaften zu verwenden. Der Deutsche Tischtennis-Bund mietet für den Betrag von 850.000 € bei der in.stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH die Porsche-Arena sowie die Hanns-Martin-Schleyer-Halle an und erhält personelle Unterstützung durch die in.stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH bei der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Die verbleibenden 400.000 € stehen dem Deutschen Tischtennis-Bund zur Finanzierung der Gesamtveranstaltung zur Verfügung.

Begründung

Das Präsidium des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) hat am 20.07.2007 die LIEBHERR Tischtennis-Europameisterschaften 2009 an Stuttgart vergeben. Nachdem die Groß-Veranstaltungen im Tischtennis der letzten Jahre in Nord- oder Ostdeutschland durchgeführt wurden, findet nach vielen Jahren wieder eine internationale Meisterschaft in Süddeutschland statt. Stuttgart war zuletzt 1992 Austragungsort der Europameisterschaften.

Die Tischtennis-EM findet vom 13. bis zum 20.09.2009 statt. Veranstaltungsorte werden die Porsche-Arena sowie die Hanns-Martin-Schleyer-Halle sein. Während der Tischtennis-EM bietet die Porsche-Arena als Hauptausstragungsstätte der Wettkämpfe täglich Platz für rund 6.000 Zuschauer.

Der DTTB ist mit rund 650.000 Mitgliedern in fast 10.000 Vereinen der zehntgrößte Verband im Deutschen Sportbund. Deutschland ist hinter China die zweitgrößte Tischtennis-Nation unter weltweit 200 Verbänden. Etwa 4 Mio. Menschen spielen in Deutschland in ihrer Freizeit Tischtennis, weltweit wird diese Sportart von mehr als 100 Mio. Menschen betrieben und zählt somit zu den fünftgrößten Sportarten auf dem Globus. Bei den letzten Olympischen Spielen lag Tischtennis bei den Fernsehschaltquoten unter allen Sportarten auf Platz fünf.

Der DTTB ist einer der aktivsten Ausrichter von Tischtennis-Groß-Veranstaltungen. Die Weltmeisterschaften fanden bereits fünf Mal (zuletzt im vergangenen Jahr), die Europameisterschaften bereits vier Mal (zuletzt im Jahr 2000) in Deutschland statt. Zudem trägt der DTTB seit 1999 jährlich die German Open aus.

Deutschland gehört aktuell zu den erfolgreichsten Tischtennis-Nationen. Die Herren-Mannschaft belegte bei der Heim-WM im Jahre 2006 den dritten Platz, das Doppel Timo Boll/Christian Süß wurde 2005 Vize-Weltmeister und Timo Boll ist derzeit auf dem fünften Platz der Weltrangliste. Bei der Tischtennis-EM 2007 konnten die Herren-Mannschaft, das Doppel Boll/Süß sowie Timo Boll im Herren-Einzel drei Titelgewinne feiern. Mit Dimitri Ovcharov gewann ein 18-jähriger zudem die Bronze-Medaille im Einzel. Auch 2009 wird das deutsche Herren-Team zu den Favoriten gehören.

Die beste DTTB-Spielerin Wo Chiaduo liegt aktuell auf Platz 17 der Weltrangliste. In Europa belegen die deutschen Damen derzeit die Ränge 4, 9 und 14, bei der letzten Tischtennis-EM konnten sie zwei Bronze-Medaillen gewinnen. Aus heutiger Sicht sind 2009 auch hier Medaillen-Gewinne möglich.

Das letzte große Tischtennis-Ereignis, die Mannschafts-WM 2006 in Bremen, belegt den Stellenwert von Tischtennis-Veranstaltungen auf höchstem Niveau:

- Gesamt-Zuschauerzahl 60.000 (mehrfach ausverkauft)
- 27 akkreditierte TV-Stationen - 330 Stunden im TV weltweit; national: ARD und ZDF
- 230 akkreditierte Journalisten
- 15.000 gebuchte Zuschauer ohne Übernachtungen

Bei einer Tischtennis-EM werden etwa 50 Nationen teilnehmen, sodass die Größenordnung in etwa vergleichbar ist. In Stuttgart werden 2009 die Europameister in den Einzel- und Mannschaftsdisziplinen ermittelt.

Im Umfeld der Tischtennis-EM ist geplant, zusammen mit dem Landesverband (TTVWH) zahlreiche Aktivitäten mit Schulen und Vereinen durchzuführen. Hierzu entwickelt der Landesverband zusammen mit dem DTTB ein entsprechendes Konzept. Diese Aktivitäten dienen - auch über die LIEBHERR Tischtennis-Europameisterschaften 2009 hinaus - insbesondere der Förderung der Nachhaltigkeit des Tischtennissports in der Landeshauptstadt. Das Sportamt wird im Ressort Breitensport des Organisationskomitees vertreten sein. Des Weiteren wird die Landeshauptstadt in dem vom DTTB eingerichteten Kuratorium vertreten sein.

Die organisatorische Gesamtleitung der Veranstaltung liegt beim Deutschen Tischtennis-Bund unter Einbeziehung der Tischtennis Marketing GmbH sowie der in.stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH. Ein Teil des Ticketvertriebs wird über den Easyticket Service erfolgen. Die Eintrittskarten werden als VVS-Kombiticket angeboten.

Finanzielle Auswirkungen

Zuschuss an den DTTB	1.250.000
davon: Anmietung der spielfertigen Infrastruktur bei der in.stuttgart Veranstaltungsgesellschaft mbH und Betrieb der Porsche-Arena sowie der Hanns-Martin-Schleyer-Halle bleibt: Organisationskostenanteil an DTTB	850.000
	400.000

Die Zuschüsse des Bundes (Höhe zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt), des Landes (100.000), des Verbands Region Stuttgart (60.000) und der SportRegion Stuttgart (30.000) gehen direkt an den DTTB/TTVWH, sodass diese allein die Risikosphäre des Verbandes betreffen.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Die Vorlage wurde durch Referat WFB mitgezeichnet.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Wolfgang Schuster

Anlagen

<Anlagen>